

Schon entdeckt? Mit uns dabei!

Unsere Online-Seminare II



Unsere Seminare zu Medien & Kommunikation

Mediation und Kommunikation: Individuelle Bedürfnisse erkennen und sie konstruktiv nutzen

Konflikte im privaten und beruflichen Alltag erscheinen uns nicht ungewöhnlich, wir haben gelernt mit ihnen zu leben. Vielfach werden diese mit einem Scheitern verbunden, doch in ihnen liegt auch die Chance zur Veränderung. Eine bedürfnisorientierte Lösung von Konflikten ist zugleich Konfliktaufarbeitung in der Vergangenheit wie auch Konfliktprävention für die Zukunft. Die Fähigkeit, Konflikte konstruktiv zu nutzen, kann erlernt werden und führt über die Visualisierung individueller Bedürfnisse hin zu Lösungsmodellen, die im Sinne einer allparteilichen Gerechtigkeit stehen.

Das Seminar dient einem Einstieg in die Leitlinien der Mediation sowie einem Überblick über Chancen und Grenzen der Methode.

„Fake News“ erkennen und damit umgehen

Was sind Fake News und Gerüchte? Wie kann man sie erkennen? Nicht erst seit dem letzten US-amerikanischen Wahlkampf und dem Ringen um die Wählergunst beim Brexit-Referendum: Fake News sind Teil der Internet-Medienrealität geworden und werden mehr und mehr zu einer großen Herausforderung - sowohl für Medien-Konsumentinnen und Konsumenten wie auch für Journalistinnen und Journalisten. Letztere haben durch das Erlernen ihres Handwerks aber auch Tools und Erfahrungswissen an der Hand, um Fake News aufzuspüren und gar nicht erst zu publizieren. Viel hat auch damit zu tun, wie mit Fakten und Meinungen umgegangen wird, denn Meinungsfreiheit ist eine der tragenden Säulen der politischen Meinungsbildung und der Öffentlichkeit, festgeschrieben im Grundgesetz.

Aber fallen nicht auch Fake News, Gerüchte oder "alternative Fakten" darunter? Diese Fragen werden schon seit einiger Zeit intensiv debattiert und fanden im Netzwerkdurchsetzungsgesetz und auch im heiß diskutierten Artikel 13 in der europäischen Urheberrechtsreform ihren Niederschlag.

Erarbeitet werden sollen einige Prüfmethode, um Fake News auf die Schliche zu kommen, am besten, bevor man sie per Klick weiterverbreitet.

Intercultural virtual Teams

Herausforderungen interkultureller Kommunikation stellen sich, wenn es um kulturübergreifende Kooperation geht. In Europa wie in jedem anderen internationalen Kontext kommt ein zunehmend größerer Personenkreis mit dieser Vielfalt an Arbeits- und Kommunikationsmodellen in Berührung. Diese richtig verstehen und ein- bzw. zuzuordnen ist eine Kompetenz, die trainiert werden kann.

Warum als digitales Seminar? Interkulturell bedeutet oftmals international, multilateral oder transkontinental. Gerade solche Networks finden als virtuelle Kommunikation statt. Die entsprechenden Tools werden im Seminar nicht nur vorgestellt, sondern gleich interaktiv angewendet und getestet.

Medienkompetenz im digitalen Zeitalter

Das Seminar möchte die Teilnehmenden befähigen sich in einer digitalisierten Umgebung zurechtzufinden und durch zielführende Impulse einen souveränen Umgang die digitale Welt mit der analogen zu verknüpfen.

Es ist heute umso mehr wichtig, die zur Verfügung stehenden Medien und ihre Inhalte den eigenen Zielen und Bedürfnissen entsprechend sachkundig zu nutzen, um zu verstehen, welche Spuren wir im Netz bei jedem Klick hinterlassen, wo ich meine Zustimmung zur Datenerhebung geben kann, aber auch was es bedeutet nach verlässlichen Informationen zu recherchieren.

Dazu wird ein Überblick zu einem Faktencheck zu Informationen und ihrem Wahrheitsgehalt gegeben.

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns unter: info@civic-institute.eu

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Holger-Michael Arndt und Dr. Alexander Burka